

09.11.2017

## AKKA – REKORD UMSATZ ZWISCHEN JANUAR UND SEPTEMBER 2017: 977 Mio. Euro Umsatz innerhalb von 9 Monaten

Umsatz von 977 Mio. € zwischen Januar und September, ein Anstieg von 19 %

Das Schuldscheindarlehen über 450 Mio. € wurde erfolgreich platziert

Bestätigung der Ziele für 2017

### AKTIVITÄTEN IN DEN ERSTEN 9 MONATEN 2017

Umsatz (Mio. €)	Jan. - Sept. 2017	Jan. - Sept. 2016	Veränderung %	Veränderung % (organisch*)
<b>Konzern insgesamt</b>	<b>976,8</b>	<b>823,1</b>	<b>+18,7 %</b>	<b>+6,7 %</b>
Frankreich	403,3	376,0	+7,2 %	+7,2 %
Deutschland	357,4	278,5	+28,3 %	+5,5 %
International (ohne Deutschland)	216,1	168,6	+28,2 %	+7,4 %

\*bei konstantem Konsolidierungskreis und Wechselkurs

- ✓ Ende 2015 hat der Konzern die symbolische Marke von einer Milliarde Euro Jahresumsatz erreicht. Achtzehn Monate später näherte er sich diesem Niveau innerhalb von nur 9 Monaten, mit einem Umsatz von 977 Mio. € zwischen Januar und September. Diese Beschleunigung spiegelt eine starke Wachstumsdynamik wider, die Umsätze von mehr als 1,3 Mrd. € für das Gesamtjahr 2017 erwarten lässt.
- ✓ Die Dynamik ist homogen. Im Vergleich zu den ersten 9 Monaten 2016 lag das Wirtschaftswachstum\*\* für den Zeitraum zwischen Januar und September bei 7,6 %. Das Wachstum in Frankreich betrug +8,4 %, in Deutschland +6,1 % und weltweit +8,2 %.

- ✓ Der Umsatz im dritten Quartal betrug 310,3 Mio. €, was einer Steigerung von 13,7 % entspricht. Das Wirtschaftswachstum liegt bei +5,4 %. Besonders ausgeprägt ist es in den französischen (+7,6 %) und internationalen (+8,6 %) Business Units. In Deutschland wurde das Wachstum zeitweise durch eine hohe Vergleichsbasis beeinträchtigt, aber auch infolge der Optimierung von Altgeschäften, die in der Vergangenheit zu Verlusten geführt hatten.

## AKTIVITÄTEN NACH REGIONEN

- ✓ In **Frankreich** hat sich die hervorragende Dynamik im 3. Quartal fortgesetzt. Die Umsatzerlöse in den ersten 9 Monaten des Jahres betragen 403,3 Mio. €, was das Wirtschaftswachstum von 8,4 % widerspiegelt. Im dritten Quartal zeigt sich eine wirtschaftliche Entwicklung von 7,6 %. Das operative Geschäft in Frankreich konnte vom Wachstum in der Automobil-, Luftfahrt- und in der Eisenbahnbranche sowie in den Life Sciences profitieren. Wie bereits in den vergangenen Quartalen konnte AKKA Frankreich ihren Marktanteil dank einer strategischen Positionierung in den Bereichen Mobilität, Digitalisierung sowie eingebettete Computersysteme weiter vergrößern. Die Hälfte der im dritten Quartal erfolgten Neueinstellungen entfällt ebenfalls auf diese Bereiche. Da weiterhin in großem Umfang neues Personal eingestellt wird, ist von einem starken Zuwachs im vierten Quartal auszugehen.
- ✓ In **Deutschland** ist der Umsatz innerhalb von 9 Monaten um 28,3 % auf 357,4 Mio. € gestiegen. Das Wirtschaftswachstum lag in diesem Zeitraum bei 6,1 %. Der Umsatz im dritten Quartal liegt bei 113,9 Mio. € und einem Gesamtzuwachs von 15,6 %. Das Wirtschaftswachstum von 1,3 % wird durch eine starke Vergleichsbasis (+11,7 % organisches Wachstum im 3. Quartal 2016), der Optimierung von ehemals verlustreicher Altgeschäfte, was nach Veröffentlichung der Ergebnisse des ersten Halbjahres bekannt gegeben wurde, sowie durch die Integration von GIGATRONIK bestimmt. Gigatronik wurden auf regionaler Ebene aufgenommen und in das digitale Geschäft der AKKA Deutschland integriert. Durch die Integration der neuen Organisation konnte sich der Konzern ein neues Projekt im Wert von 7,5 Mio. € sichern, bei dem es um autonome Fahrerassistenzsysteme für einen unserer größten deutschen Kunden geht.
- ✓ **Die internationalen Aktivitäten des Konzerns (ohne Deutschland)** konnten in 9 Monaten einen Umsatz von 216,1 Mio. € verzeichnen. Dies entspricht einem Zuwachs von 28,2 %, wovon 8,2 % auf das Wirtschaftswachstum zurückzuführen sind. Im 3. Quartal weisen sie mit 8,6 % eine Wachstumsrate auf, die leicht über der des ersten Halbjahres liegt (+8,0 %). Der Bereich & Gas hat im dritten Quartal wahrscheinlich ihren Tiefststand erreicht. Damit liegt das organische Wachstum, ohne Öl & Gas, bei +14,4 %. Die Zuwächse im 3. Quartal wurden insbesondere durch Nordamerika, Asien, Italien, den Mittleren Osten und die Tschechische Republik vorangetrieben.

## DIE DURCH DES ERFOLGREICH PLATZIERTEN SCHULDSCHEINDARLEHENS VON ÜBER 450 MIO. € WIRD DER KONZERN FÜR ZUKÜNFTIGE EXPANSIONSPROJEKTE NUTZEN

- ✓ Ende Oktober hat der Konzern ein Schuldscheindarlehen über 450 Mio. € platziert (Privatplatzierung nach deutschem Recht). Die starke Nachfrage der Investoren spiegelt deren Vertrauen in die Strategie des Konzerns wider, aber auch seine starke europäische Identität basierend auf einer starken Deutsch-Französischen Fundierung, seinen internationalen Einfluss und sein lang- und mittelfristiges Potential. Mit 450 Mio. € konnte der Konzern den ursprünglich angestrebten Betrag somit mehr als verdoppeln.
- ✓ Das Schuldscheindarlehen besteht aus mehreren Teilbeträgen, die jeweils nach 5, 7 bzw. 10 Jahren fällig werden. Der durchschnittliche Jahreszins beträgt 1,5 %. Das Darlehen, das keinen Verwässerungseffekt für Anteilseigner und keinen Einfluss auf die Nettofinanzverschuldung des Konzerns hat, stärkt die finanzielle Flexibilität des Konzerns und sorgt für eine Diversifizierung der Finanzierungsquellen. Es stärkt außerdem die Finanzstruktur des Konzerns, da sich dadurch die durchschnittliche Fälligkeit der Schulden verlängert und die durchschnittlichen Finanzierungskosten gesenkt werden.
- ✓ Die mobilisierten Mittel ermöglichen es dem Konzern, die durchschnittlichen Kosten seiner Schulden teilweise zu verringern, da bestehende Anlagen erstattet werden können. Der Betrag ermöglicht es dem Konzern, seinen neuen Strategieplan CLEAR 2022 umzusetzen.

## PERSPEKTIVEN

- ✓ Für das vierte Quartal ist ein Leistungsniveau entsprechend des letzten Quartals zu erwarten. Dementsprechend sollten der Umsatz und das wiederkehrende operative Ergebnis des Konzerns für das Gesamtjahr 2017 die Ziele erfüllen, die im Juli bereits angehoben wurden.
- ✓ Durch erfolgreiche Veränderungen in Frankreich, die Diversifizierung in Deutschland und die Beibehaltung von hohen internationalen Margen kann der Konzern das Umsatzziel für 2018 übertreffen und eine operative Gewinnmarge von 8 bis 10 %\*\*\* erreichen.
- ✓ Nach dem Erfolg des letzten Strategieplans PACT 17 und aufgrund der einzigartigen Positionierung, die es dem Konzern ermöglicht, seine Kunden bei der Bewältigung der Herausforderungen der Industrie 4.0 zu unterstützen, wird der Konzern Ende Januar 2018 seinen neuen Strategieplan CLEAR 2022 vorstellen. Dieser Plan wird es dem Konzern ermöglichen, die führende Position von AKKA Frankreich zu stärken, seine Positionierung in Deutschland zu festigen und das internationale Wachstum zu beschleunigen.

\*Wachstum bei konstantem Konsolidierungskreis und Wechselkurs

\*\*Wachstum bei konstantem Konsolidierungskreis, Wechselkurs und konstanter Anzahl von Arbeitstagen

\*\*\*Marge auf Grundlage des Betriebsgewinns aus gewöhnlicher Geschäftstätigkeit, berechnet ohne einmalige Posten und Ausgaben im Zusammenhang mit Aktienoptionen und Gratisaktien

## Kommende Ereignisse:

Vorstellung des Strategieplans CLEAR 2022: Dienstag, 30. Januar

Veröffentlichung des Umsatzes für 2017: Mittwoch, 7. Februar 2018

Veröffentlichung der Geschäftsergebnisse für 2017: Dienstag, 20. März 2018

### Über AKKA Technologies

*„Die Zukunft kann man am besten vorhersagen, indem man sie erfindet. Wir wollen unsere Begeisterung für Technik weitergeben.“*

AKKA Technologies wurde 1984 gegründet und ist heute eines der führenden europäischen Engineering- und Consulting-Dienstleister im Mobilitätssektor. Mit mehr als 15.000 engagierten Mitarbeitern in über 20 Ländern erwirtschaftete der Konzern 2016 einen Umsatz von 1,1 Mrd. €. Als Innovationspartner hat die AKKA Technologies einen Stamm renommierter Kunden, darunter führende Unternehmen aus der Automobil-, Luftfahrt und Eisenbahnbranche sowie in den Bereichen Life-Sciences, Dienstleistungen, Telekommunikation und Verteidigung. Hierzu zählen die Airbus Group, Alstom, BMW, Daimler, GlaxoSmithKline, Renault, Safran, Thales, Volkswagen und Volvo.

AKKA Technologies bietet diesen großen Konzernen technische Lösungen, mit denen diese Innovationsprozesse, Wertschöpfung, Produktivität und Effizienz bei der Entwicklung neuer Produkte und Prozesse, bis hin zur industriellen Produktionsphase, steigern können. Dank seiner einzigartigen geografischen Positionierung rund um die französisch-deutsche Achse, der Fähigkeit branchenübergreifende und grenzüberschreitende Lösungen zu liefern und seiner profunden Expertise für Zukunftstechnologien (AI, Fahrerassistenzsysteme, Internet der Dinge, Big Data, Robotik, eingebettete Computersysteme, maschinelles Lernen, usw.) unterstützt der Konzern seine Kunden bei den beiden wichtigsten Herausforderungen, nämlich der Globalisierung und der Digitalisierung. Digitale und Zukunftstechnologien machen heute 15 % des Umsatzes der AKKA aus.

AKKA Technologies ist an der Euronext Paris notiert – Bereich B – ISIN-Code: FR0004180537.

Weitere Informationen finden Sie auf [www.akka-technologies.com](http://www.akka-technologies.com)

Folgen Sie uns: [https://twitter.com/AKKA\\_Tech](https://twitter.com/AKKA_Tech)

*Bei Abweichungen zwischen der deutschen und der französischen Fassung dieser Pressemitteilung gilt nur die französische Fassung.*

---

### **Ansprechpartner bei AKKA Technology**

#### **Nicolas Valtille**

Konzerngeschäftsführer & Konzernfinanzchef

Tel.: +33(0) 4 78 92 60 83

[finances@akka.eu](mailto:finances@akka.eu)

#### **Dov Lévy**

VP Investorenbeziehungen &

Konzernentwicklung

Tel.: +33(0) 1 56 69 26 51

[dov.levy@akka.eu](mailto:dov.levy@akka.eu)

### **Ansprechpartner bei Actus**

#### **Théo Martin**

Analyst/Investorenbeziehungen

Tel.: +33(0) 4 72 18 04 93

[tmartin@actus.fr](mailto:tmartin@actus.fr)

### **Medienarbeit**

#### **Markus Leutert**

Leiter Kommunikation für den Konzern

Tel.: +32(0)4 96 26 27 55

[markus.leutert@akka.eu](mailto:markus.leutert@akka.eu)

## ANHANG 1

### UMSATZ PRO QUARTAL

Umsatz (Mio. €)	Q1 2017	Q2 2017	Q3 2017	9 Monate
<b>Frankreich</b>	<b>145,2</b>	<b>132,1</b>	<b>125,9</b>	<b>403,3</b>
<b>Wachstum</b>	<b>+11,4 %</b>	<b>+4,3 %</b>	<b>+5,9 %</b>	<b>+7,2 %</b>
<i>Organisches Wachstum*</i>	+11,4 %	+4,3 %	+5,9 %	+7,2 %
<i>Wirtschaftswachstum**</i>	+7,9 %	+9,4 %	+7,6 %	+8,4 %
<b>Deutschland</b>	<b>110,6</b>	<b>132,9</b>	<b>113,9</b>	<b>357,4</b>
<b>Wachstum</b>	<b>+33,4 %</b>	<b>+37,0 %</b>	<b>+15,6 %</b>	<b>+28,3 %</b>
<i>Organisches Wachstum*</i>	+13,1 %	+5,2 %	-0,5 %	+5,5 %
<i>Wirtschaftswachstum**</i>	+7,6 %	+10,3 %	+1,3 %	+6,1 %
<b>International (ohne Deutschland)</b>	<b>72,4</b>	<b>73,2</b>	<b>70,5</b>	<b>216,1</b>
<b>Wachstum</b>	<b>+31,7 %</b>	<b>+26,0 %</b>	<b>+27,0 %</b>	<b>+28,2 %</b>
<i>Organisches Wachstum*</i>	+10,6 %	+4,4 %	+7,2 %	+7,4 %
<i>Wirtschaftswachstum**</i>	+8,0 %	+8,2 %	+8,6 %	+8,2 %
<b>Konzern insgesamt</b>	<b>328,3</b>	<b>338,2</b>	<b>310,3</b>	<b>976,8</b>
<b>Wachstum</b>	<b>+22,3 %</b>	<b>+20,0 %</b>	<b>+13,7 %</b>	<b>+18,7 %</b>
<i>Organisches Wachstum*</i>	+11,7 %	+4,6 %	+3,8 %	+6,7 %
<i>Wirtschaftswachstum**</i>	+8,0 %	+9,5 %	+5,4 %	+7,6 %

\*Veränderungen des Umsatzes bei konstantem Konsolidierungskreis und Wechselkurs

\*\*Wachstum bei konstantem Konsolidierungskreis, Wechselkurs und konstanter Anzahl von Arbeitstagen